

Sozialsprenkel Stubaital nutzt E-Carsharing

Letztes Update am Samstag, 6.08.2022, 07:12

- [ARTIKEL](#)
- [DISKUSSION](#)



Haben eine Freude mit dem E-Auto-Angebot im Stubaital: Pflegeleiterin Claudia Schlögl, Talmanager Roland Zankl, Sozialsprenkel-Geschäftsführerin Christine Hofer und Peter Lanthaler, Bürgermeister aus Telfes.

© Zankl

Telfes – Die fünf Gemeinden des Stubaitals haben sich als Klima- und Energie-Modellregion dem Ziel verschrieben, saubere Energie zu gewinnen und den CO₂-Ausstoß zu reduzieren. Die langfristige Vision: 100 Prozent Ausstieg aus fossiler Energie. Dazu braucht es viele kleine Schritte.

Das E-Carsharing-Projekt des Planungsverbands Stubai ist einer davon. Drei E-Fahrzeuge vom Anbieter floMobil stehen in Neustift, Fulpmes und Telfes bereit, die vor allem von den Gemeindemitarbeitern genutzt werden. Bereit stehen sie aber für alle Personen, die einen Führerschein besitzen. „Die Handhabung ist sehr benutzerfreundlich und unkompliziert“, betont Talmanager Roland Zankl.

Seit Kurzem ergänzen die E-Autos auch den Fuhrpark des Gesundheits- und Sozialsprenkels Stubaital. Demnächst sollen dann auch Mieders und Schönberg ein eigenes umweltfreundliches Auto bekommen. (dd)